

Handball-Verband
Sachsen-Anhalt e.V.

Handball in Sachsen-Anhalt ■ ■ ■ Geht ab. Kommt an.

Handball-Verband Sachsen-Anhalt e.V. | Rosengrund 7 | 39130 Magdeburg

Von: Martin Bilski - Spielwart SpBez Nord
Tel.: +49 172 623 75 24
E-Mail: M.Bilski@hvsa.de

**An die Vereine
des Spielbezirk Nord
mit Pokalmannschaften**

Magdeburg, 04.12.2023

Durchführungsbestimmungen zum Nordcup 2023/24 der Männer, Frauen

1. Spielbetrieb

Die Teilnahme an den Pokalspielen zum Nordcup der Männer und Frauen ist freiwillig. Grundvoraussetzung ist, dass die Mannschaften auf Bezirks- oder Kreisebene des Spielbezirk Nord spielen. Durch Meldung zum Nordcup werden die Pokalspiele zu Pflichtspielen.

Mannschaften können bis zum 31.08.2023 gemeldet werden.

Die Spiele werden im KO-System gespielt und es muss immer ein Sieger ermittelt werden. Ausnahmen werden gesondert bekannt gegeben. Jede Runde wird ausgelost.

Nach Bekanntgabe der ausgelosten Paarungen und Benennung einer Anwurfzeit durch den Heimverein werden die Spiele angesetzt und bei nuLiga eingetragen. Danach kann eine Verlegung nur noch mittels Spielverlegungsantrag und gegen Gebühr bewilligt werden.

Der Termin für ein verlegtes Spiel darf nicht auf oder nach dem Termin der nächsten Runde liegen.

Das Zurückziehen einer Mannschaft aus dem Pokalwettbewerb nach der Auslosung der ersten Pokalrunde ist mit einer Ordnungsgebühr in Höhe von 150,00€ verbunden.

Unterklassige Mannschaften haben generell Heimrecht. Ist der Heimverein nicht in der Lage die erforderliche Hallenzeit fristgerecht nach Bekanntgabe der Auslosungen zu benennen, wird das Heimrecht gedreht, beziehungsweise das Spiel durch den Pokalverantwortlichen in einer neutralen Halle angesetzt.



Der Heimverein kann nach Bekanntgabe der Auslosungen auf das Heimrecht verzichten. Dies hat er dem Pokalverantwortlichen umgehend mitzuteilen. Spieler/-innen eines Vereins dürfen grundsätzlich nur in einer Mannschaft am Pokalwettbewerb teilnehmen. Spieler, die in Mannschaften oberhalb des Bezirksspielbetriebes festgespielt sind, dürfen nicht eingesetzt werden. Spieler/-innen, die an einem Pokalwettbewerb einer höheren Ebene teilgenommen haben, sind im Nordcup ebenfalls nicht spielberechtigt.

Die Pokalrunden werden durch Einzelspiele (kein Rückspiel) entschieden. Sollte es nach Ablauf der regulären Spielzeit (60:00) unentschieden stehen, ist nach einer Pause von 5 Minuten eine Verlängerung zu spielen. Die Verlängerung dauert zweimal 5 Minuten mit 1 Minute Halbzeitpause. Sollte das Spiel dann immer noch nicht entschieden sein, ist ein 7-m-Werfen gemäß IHF durchzuführen (siehe dazu Kommentar zu Regel 2:2).

Der Pokalsieger wird in einem Endspiel ermittelt. Die Vereine des Spielbezirkes können sich bis zum 01.02.2024 beim Pokalverantwortlichen schriftlich (per Mail) für die Ausrichtung der Pokal-Endspiele (Männer & Frauen) bewerben. Die Endspiele der Männer und Frauen finden an einem Tag in derselben Halle statt.

Der Heimverein hat die Pflichten des Gastgebers laut Spielordnung DHB/HVSA und Durchführungsbestimmungen HVSA zu erfüllen. Die Ergebnismeldung hat analog zum Spielbetrieb über nuLiga zu erfolgen. Die Protokollierung der Spiele muss über nuScore erfolgen.

Die Schiedsrichteransetzungen erfolgen durch den Schiedsrichterausschuss des Spielbezirkes Nord.

2. Spieltermine

1. Runde: 03./04.02.24

Viertelfinale: 02./03.03.24

Halbfinale: 20./21.01.24

Finale: 11.05.24

3. Wirtschaftliche Bestimmungen

Der Pokalbeitrag beträgt 30,00€ je Mannschaft und ist nach Rechnungslegung zu entrichten.

Die Kosten der Schiedsrichter und Zeitnehmer trägt der Heimverein. Die Entschädigungen im Pokal entsprechen den Entschädigungen des Liga im Spielbetrieb. Es erfolgt keine Poolung.